



Breitenbachquelle am N-Hang des Pfullinger Bergs ca. 5000 m SW von Pfullingen

Status: geschützt

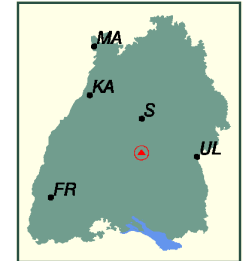
Land-/Stadtkreis: Reutlingen

Gemeinde: Pfullingen
 Gemarkung: Pfullingen

TK25-Nr.: 7521 Reutlingen
 R/H-Werte: 3512780 / 5367020

Literatur:

Huth, T. u. Junker, B. (2006); Ohmert, W. (1988); Schöttle, M. (2007)



Beschreibung:

Am Nordhang des Pfullinger Bergs tritt unter mächtigem Hangschutt die Breitenbachquelle zu Tage. Die etwa 5 m² große Quellnische im Buchenwald ist mit einer Natursteinmauer eingefasst; im Bereich von etwa 20 m unterhalb der Quelle haben sich Kalktuffpolster gebildet. Der starke Besucherstrom (Rastplatz) hinterlässt nachhaltige Beschädigungen des Kalktuffs und der Quellnische. Der Ursprung der Schuttquelle S sie entspringt im Niveau der Ornatenton-Formation (cl, früher Braunjura zeta) des Mitteljuras S ist in der höheren Schichtgrenze der Impressamergel-Formation (ox1, früher Weißjura alpha) zur Wohlgeschichteten Kalk-Formation (ox2, früher Weißjura beta) zu suchen.